

## TAGESIMPULS – SAMSTAG, 04.07.2020 - PAULUS



### Die Mission des Paulus

**Regina Polak (geb. 1967- )** ist katholische Pastoraltheologin und hat Philosophie und Theologie (Wien) sowie Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (Salzburg) studiert. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Religions- und Werteforschung, Migration und Spiritualität.

Auch in Praxisfragen kennt das Neue Testament bereits früh eine große Vielfalt. Vier zentrale Modelle seien hier angeführt:

Die Haustürmission: Wanderprediger suchen die Leute zuhause auf und konfrontieren die Bewohner mit ihrem Friedensgruß. Nimmt man sie auf, heilen sie die Kranken und Schwachen und verkünden die Botschaft vom nahenden Reich Gottes. Diese Form war allerdings nicht besonders erfolgreich, wie man den Worten Jesu entnehmen kann (Lk 11,9-10; Mt 7,7-8; Mt 10,11).

Reden vor großem Publikum: Dieses Modell der Apostelgeschichte wird als sehr erfolgreich geschildert. Historische und soziologische Untersuchungen lassen allerdings vermuten, dass sich der tatsächliche Erfolg in Grenzen gehalten hat. Ohne eine persönliche Beziehung zu potentiellen Konvertiten und ohne Verbindung dieser zu einer Gruppe blieben solche Reden bereits damals ohne Nachhaltigkeit.

Das Modell des Paulus: Paulus zieht mit seinen Mitarbeiterinnen in ferne Städte und gründet neue Gemeinden - es ist eine Art "Migrationsmission". Er überschreitet dabei nicht nur geographische, sondern auch soziale und kulturelle Grenzen. Bemerkenswert sind dabei seine Fähigkeit, andere an seiner Aufgabe teilhaben zu lassen, sowie seine Kontextsensibilität. So kooperiert er mit Christen, die er bereits vorfindet, oder überträgt neuen Gläubigen Aufgaben, um selbst dann weiterzuziehen. Vor Publikum bezieht er sich auf dessen Denk- und Lebenswelt. Spricht er in der Synagoge zu gebildeten Juden, betont er die Einbettung seiner Botschaft in die jüdische Tradition; spricht er vor ungebildeten Heiden, bezieht er sich auf die ihnen vertrauten religiösen Erfahrungshorizonte wie Wunderheilungen und Opferkulte; gegenüber philosophisch gebildeten Griechen argumentiert er in deren Denkform.<sup>21</sup> Wenn er gute Mitarbeiterinnen und Orte findet, wachsen die Gemeinden rasch. Manchmal scheitert er aber auch (Apg 17,16-34; 1 Kor 16,15).

**Aus: Regina Polak, Mission in Europa? Auftrag - Herausforderung - Risiko. Tyrolia Verlag, Innsbruck Wien 2012.**